

Anlage:

Fragenkatalog zu 3) Ihr Unternehmen im Transformationsprozess



1. Ökologischer Beitrag: Wie trägt Ihr Unternehmen aktiv zum Klimaschutz und zur ökologischen Nachhaltigkeit bei?

- **Klimaschutz und Energiewende:**
 - Welche konkreten Maßnahmen ergreifen Sie, um Ihren CO₂-Fußabdruck zu reduzieren? (z.B. Einsatz erneuerbarer Energien, Energieeffizienzmaßnahmen, Reduzierung von Emissionen in der Lieferkette)
 - Wie tragen Ihre Produkte oder Dienstleistungen zur Energiewende bei? (z.B. Entwicklung von Technologien für erneuerbare Energien, Förderung energieeffizienter Lösungen)
 - Wie trägt Ihre Ausbildungsangebote/Praktika/duale Studien zum Klimaschutz bei?
- **Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft:**
 - Wie reduzieren Sie den Verbrauch von Ressourcen in Ihren Produktionsprozessen? (z.B. Einsatz von Recyclingmaterialien, Optimierung der Materialnutzung)
 - Welche Maßnahmen setzen Sie im Bereich der Kreislaufwirtschaft um? (z.B. Rücknahmeprogramme, Wiederverwendung von Materialien, nachhaltiges Produktdesign)
 - Wie gestalten Sie Ihr Abfall-, Energie- und Wassermanagement, um Ressourcen zu schonen? (z.B. Recyclingquoten, Einsatz wassersparender Technologien)
- **Weitere Umweltschutzmaßnahmen:**
 - Fördern Sie die Nutzung nachhaltiger Mobilität bei Ihren Mitarbeitenden? (z.B. Firmentickets für den ÖPNV, Bereitstellung von E-Ladestationen)
 - Wie gehen Sie mit dem Thema Greenwashing um und stellen sicher, dass Ihre Umweltaussagen transparent und glaubwürdig sind? (z.B. durch Zertifizierungen, externe Audits)
 - Welche Schulungen erhalten Ihre Mitarbeitenden zum Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit? (z.B. Workshops, Online-Kurse)

2. Ökonomische Nachhaltigkeit: Wie stellen Sie eine langfristig nachhaltige und verantwortungsbewusste Wirtschaftsweise sicher?

- **Nachhaltige Lieferketten:**
 - Wie stellen Sie sicher, dass Ihre Lieferketten nachhaltig sind? (z.B. Auswahl von Lieferanten nach ökologischen und sozialen Kriterien, Zertifizierungen)
 - Welche Investitionen tätigen Sie in nachhaltige Technologien? (z.B. Energieeffizienz, erneuerbare Energien, umweltfreundliche Produktionsverfahren)



- Wie managen Sie Risiken im Zusammenhang mit Umwelt- und Sozialfragen in Ihrer Geschäftstätigkeit? (z.B. Risikoanalysen, Notfallpläne)
- **Zukunftsfähigkeit:**
 - Erfüllt das Unternehmen die ökologischen/ökonomischen/sozialen Kriterien nachhaltig?

3. Soziale Nachhaltigkeit: Wie gestalten Sie faire Arbeitsbedingungen und übernehmen soziale Verantwortung?

- **Gute Arbeitsbedingungen:**
 - Wie stellen Sie faire Arbeitsbedingungen sicher? (z.B. faire Bezahlung, Einhaltung von Arbeitnehmerrechten, Arbeitsschutz)
 - Wie fördern Sie die Gleichstellung der Geschlechter in Ihrem Unternehmen? (z.B. Maßnahmen zur Reduzierung des Gender Pay Gap, Förderung von Frauen in Führungspositionen)
 - Wie gestalten Sie Ihre Geschäftspraktiken transparent? (z.B. Offenlegung von Informationen über Lieferketten, Steuerzahlungen)
 - Welche Karrieremöglichkeiten bieten Sie Ihren Mitarbeitenden? (z.B. Bildungs- und Entwicklungsangebote, flexible Arbeitsmodelle)
 - Wie fördern Sie eine integrative Unternehmenskultur? (z.B. Maßnahmen zur Vielfalt und Inklusion, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf)
 - Wie engagieren Sie sich in der Gemeinschaft? (z.B. Spenden, Sponsoring, Freiwilligenprogramme)
- **Zukunftsfähigkeit:**
 - Erfüllt das Unternehmen die ökologischen/ökonomischen/sozialen Kriterien nachhaltig?

4. Transformationsprozess: In welcher Phase der nachhaltigen Transformation befindet sich Ihr Unternehmen?

- **Transformation:**
 - Befindet sich Ihr Unternehmen in einem Transformationsprozess hin zu mehr Nachhaltigkeit? Wenn ja, in welcher Phase befindet sich der Prozess? (Analyse, Zieldefinition, Planung, Umsetzung, Evaluation)
 - Welche neuen Strategien, Technologien oder Strukturen führen Sie ein, um Ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen?